

akzept e.V.

Bundesverband für akzeptierende Drogenarbeit
und humane Drogenpolitik

eAKZEPTANZ

NEWSLETTER NR.21 - 06.März 2008

Liebe **akzept** -Mitglieder, liebe Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

in diesen Tagen geht es in Wien um eine Bilanz der UN Drogenstrategie 1998 -2008. Bevor sich am 10.März die Betäubungsmittelkommission der UN trifft, versucht ENCOD mit einer Konferenz und anderen Aktionen vom 07.-09. März in Wien der Stimme zahlreicher NGO's Gehör zu verschaffen; diese forderten bereits 1998 und bis jetzt, die globale Drogenpolitik unter Gesichtspunkten der Sozial- und Gesundheitspolitik und unter Berücksichtigung der Menschenrechte zu gestalten, nicht nach Kriterien der Strafverfolgung (*siehe Meldungen International*). Bis zur Verabschiedung der Folgestrategie im Sommer 2009 bleibt ein knappes Jahr, den Verantwortlichen - national und international - Fakten und Argumente für einen Wechsel der Drogenpolitik nahe zu bringen. Eine Presseerklärung von akzept dazu: <http://www.akzept.org/aktuelles.html>

1) AKTUELLE MELDUNGEN**a) national****Substitutionsbehandlung / Heroinvertgabe**

Der Referentenentwurf 'Einundzwanzigste Verordnung zur Änderung betäubungsmittelrechtlicher Vorschriften' (**21. BtMÄndV**) ist wegen sehr unterschiedlicher Stellungnahmen weiter im Abstimmungsverfahren. Es ist zu hoffen, dass sich der Kern der vorgesehenen Verbesserungen für den Behandlungsaltag und damit für die Substituierten durchsetzen lässt trotz einiger Einwendungen, die mehr von Ideologie und / bzw. berufsgruppenspezifischen Eigeninteressen geprägt sind als vom Blick auf das Patientenwohl.

Zu dem von akzept in Auftrag gegebenen juristischen **Gutachten zum §5** der BTMV gab es am 23.Januar im BMG einen Meinungsaustausch (*siehe Mitgliedermeldungen vom 30.01.2008*)
Zur Zeit wird das Gutachten formal noch etwas überarbeitet und steht demnächst auf Anfrage zur Verfügung.

Ein **Antrag** der Abgeordneten Dr. Harald Terpe, Birgitt Bender, Elisabeth Scharfenberg, Silke Stokar von Neuforn, Wolfgang Strengmann-Kuhn, Joseph Philip Winkler und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen 'Versorgungsqualität der Substitutionsbehandlung für Opiatabhängige verbessern' wird in der 10.KW in erster Lesung im Plenum des Deutschen Bundestages behandelt und von dort ohne Debatte in den Ausschuss verwiesen. Gemeinsam mit der FDP, die ja einen ähnlichen Antrag gestellt hat, wird noch im ersten Halbjahr 2008 eine Anhörung des Ausschusses für Gesundheit angestrebt.
http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/antrag_gr%9Fne200208.pdf

Zur Pressemeldung, dass die Bundesförderung des Modellversuches Heroinvertgabe eingestellt wird für die Städte, die weiter machen wollen gab es einige Reaktionen. Eine Zusammenstellung:
http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/meld_heroinvertgabe22_0208.pdf

Die DHS hat im Rahmen der Arbeit eines Ad-hoc-Ausschusses ein Positionspapier "Handlungsnotwendigkeiten in der Rehabilitation Abhängigkeitskranker zur Sicherung eines hochwertigen Leistungsangebotes - Positionspapier der DHS zur Situation und Entwicklung der medizinischen Rehabilitation" als Argumentationshilfe herausgegeben:
http://www.dhs.de/makeit/cms/cms_upload/dhs/handlungsnotwendigkeiten.pdf

Aktionsbündnis Hepatitis und Drogengebrauch

Die Dokumentation zum 4.Internationalen Fachtag Hepatitis C in Hamburg 2007 wird Ende März abrufbar sein.

Ein Fact Sheet, Bestandteil der Dokumentation, wird als Faltblatt mit Kurzinformationen zur Hepatitis C separat angeboten. Es informiert in knapper, verständlicher Form über Epidemiologie, Verlauf der Hepatitis C-Infektion und individuelle Folgen, Prävention von Hepatitis C-Infektionen und deren Behandlung. Das Fact Sheet kann bei **akzept** auch in größeren Stückzahlen angefordert werden. Versand erfolgt unfrei bzw. zu Lasten der Besteller.
http://www.hepatitiscfachtag.org/aktionsbundnis/pdf_08/factsheet_5.pdf

Cannabis

Der DHV hat einen neuen Protestmailer angelegt: 'Legaler Cannabisanbau für Selbstversorger gefordert'.
http://hanfverband.de/protestmailer/mitmachen_13.html

Zu VERKEHRSRECHT UND DROGEN hier eine Anfrage des Abgeordneten Hans-Christian Ströbele (Bündnis 90/ Die Grünen) an die Bundesregierung:
(Bundestagsdrucksache 16/6839 vom 22.10.2007)
<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/068/1606839.pdf#Page=47>

Auf ein Konzept zum legalen Anbau von Cannabis zum Eigenbedarf wurde schon früher hingewiesen,

hier nochmals eine Kurzbeschreibung (siehe auch ENCOD):

CANNABIS SOCIAL CLUBS: A HEALTHY OPTION

http://www.akzept.org/dascannabisforum/download/pdf_08/cannabis_%20social_%20clubs.pdf

AKTUELLE MELDUNGEN

b) international

Das Dänische Parlament hat einem Modellversuch zur Heroingabe zugestimmt:

Tuesday, February 26, 2008

According to Agence France Presse (Feb. 25), \$14 million has been allocated for treating about 500 "of the worst affected and most marginalised addicts in the country in 2008 and 2009.

Heroin is to be prescribed in combination with methadone, an anti-addiction treatment for heroin, with the aim to rehabilitate and reduce the criminal activity of addicts, the ministry said."

It is stated that Denmark was "inspired by a similar programme in Switzerland."

<http://www.opiateaddictionrx.info/news/readnews.aspx?ID=407>

ENCOD

Anlässlich der Sitzung des International Narcotics Control Board in Wien fuehrt ENCOD dort im Vorfeld eine Reihe von Aktivitaeten durch, siehe dazu:

http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/encod_wien2008.pdf

<http://www.encod.org>

The ENCOD General Assembly 2008 will take place from 20 to 22 June 2008 in Vitoria-Gasteiz, Spain. See

<http://www.encod.org/info/20-22-JUNE-ENCOD-GENERAL-ASSEMBLY.html>

Das ENCOD Bulletin für Maerz finden Sie hier:

<http://www.encod.org/info/ENCOD-BULLETIN-39.html>

The **International Drug Policy Consortium** (IDPC) is a global network of NGOs and professional networks

that specialise in issues related to illegal drug production and use. The Consortium aims to promote objective

and open debate on the effectiveness, direction and content of drug policies at national and international level,

and supports evidence-based policies that are effective in reducing drug-related harm.

Aktuelle Meldungen des IDCP :

http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/idpc_alert.pdf

Vom IDCP liegt bereits ein differenzierter Kommentar zum Bericht 2007 des INCB (International Narcotics Control Board) vor:

http://idpc.info/php-bin/documents/IDPC_Response2INCB_AnnRpt07_EN.pdf

Connections

Connections heisst ein EU Projekt, bei dem es um gemeinsame europäische Anstrengungen zur Bekämpfung von HIV/AIDS und Drogenabhängigkeit im Gefängnis geht!

Mehr dazu: www.connectionsproject.eu

www.archido.de

http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/connections_flyer_%202007.pdf - not found

Selbsthilfe international:

INPUD - The International Network Of People Who Use Drugs. (Homepage)

<http://www.inpud.org/>

2) VERANSTALTUNGSHINWEISE

Eine Reihe von Veranstaltungen der nächsten Monate finden Sie hier.

Veranstaltungshinweise: http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/6_08/veranstaltungs_hinw.pdf

und: http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/6_08/fachtagung_psb.pdf

Der PARITÄTISCHE Gesamtverband richtet gemeinsam mit der PQ GmbH und dem FDR eine Fachtagung zum Thema QM und Zertifizierungsfragen am 3. April 2008 in Frankfurt a.M. aus.

Siehe dazu Veranstaltungshinweise: http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/6_08/veranstaltungs_hinw.pdf

3) HINWEISE auf VERÖFFENTLICHUNGEN und MATERIALIEN

a) national

Die Internationale Koordinations- und Informationsstelle für Auslandsreisen von Substitutionspatienten hat ihren Jahresbericht 2007 vorgestellt, Verfasser ist Ralf Gerlach:

http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr21/jbreise2008.pdf

Im AIDS-Forum der DAH ist als Band 52 gerade erschienen: Substitution in Haft.

(Herausgegeben von Heino Stöver).

Der Band richtet sich an die Fachöffentlichkeit, Multiplikatoren, Politik und Verwaltung.
www.aidshilfe.de/

Die Publikationen der Schriftenreihe 'Gesundheitsförderung im Justizvollzug' (herausgegeben vom BIS-Verlag der Universität Oldenburg) sind hier vorgestellt:
http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr21/2007_schrift_justizvollz.pdf

Sämtliche Dokumente des Pathways for Health Projects sind von den Internetseiten der DHS herunterladbar:
www.dhs.de/web/dhs_international/pathways.php

Empirische Befunde zum problematischen Lottospielverhalten
 Eine Literaturstudie:
http://www.archido.de/index.php?option=com_content&task=view&id=76&Itemid=231
http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr21/2006_bisdro.lottospiel.pdf

Suchttherapie, Zeitschrift der DGS – Deutsche Gesellschaft für Suchtmedizin.
 Der Thieme-Verlag hat die Jahrgänge 1 bis 5 (bis Ende 2005) freigeschaltet.
<http://www.dgsuchtmedizin.de/fix/17/Suchttherapie.doc>

Die Zukunft des Kölner Heroinprojektes: Von Sparswängen und der "Ausstiegsorientierung"
www.indro-online.de/volume4.htm

Eine DVD (4.50 euro) zur Substitutionsbehandlung wird vom Hersteller angeboten:
 „OP(IA)TIONEN DER SUCHTHILFE“ -Substitution und Originalstoffvergabe in der BRD-
 Kontakt: florian_schaeffler@yahoo.de

Folgende Dokumentationen aus 2007 sind weiterhin als Printversion bei **akzept** zu bestellen (gegen Versandkostenpauschale):
 3. Internationaler Fachtag Hepatitis Bonn 2006 (3.00)
 8. Internationaler akzept Kongress Berlin 2006 (3.00)
 Expertengespräch Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung Berlin 2007 (6.00 für Einzelex.)
 Weiterhin ist das 'Handbuch Hepatitis und Drogengebrauch', 2. Auflage, lieferbar (6.50)
http://www.hepatitiscfachtag.org/aktionsbundnis/pdf_07/bestell_form_manual07.pdf
 Das Manual ist auch als pdf von der website herunter zu laden:
http://www.hepatitiscfachtag.org/aktionsbundnis/pdf_07/auf1_2_interaktiv.pdf

b) international

Der Jahresbericht 2007 der Europäischen Beobachtungsstelle fuer Drogen und Drogensucht (EMCDDA) wurde am 22.11.2007 vorgestellt:
<http://www.emcdda.europa.eu/events/2007/annualreport.cfm>
<http://www.emcdda.europa.eu/html.cfm/index419EN.html>

Der EBDD Jahresbericht 2007 informiert über die Situation in den EU Mitgliedsländern.
 Schwerpunkte sind diesmal die Evaluation nationaler Drogenstrategien, Cannabisfälle in Behandlung und Komorbidität.
<http://www.dbdd.de>
http://www.bmg.bund.de/cln_041/nn_600172/DE/Presse/Pressemitteilungen/Presse-Drogenbeauftragte/pm-27-11-07_param=.html
<http://www.emcdda.europa.eu/html.cfm/index435EN.html>

Der Jahresbericht 2007 des Bericht International Narcotic Board (INCB) wurde am 4. März veröffentlicht:
http://www.incb.org/incb/annual_report_2006.html
 Dazu der Kommentar des International Drug Policy Consortium (IDPC):
http://idpc.info/php-bin/documents/IDPC_Response2INCB_AnnRpt07_EN.pdf

Schweiz: Die Schweizerische Gesellschaft fuer Suchtmedizin hat ' Medizinische Empfehlungen fuer substitutionsgestuetzte Behandlungen (SGB) bei Opioidabhaengigkeit veröffentlicht:
http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/substitutionsempf_chpdf.pdf

Dazu ein Vortrag von Robert Newman: 'Blick von aussen: Schweizerische Empfehlungen...'
http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr21/newman_07.pdf

Das Schweizer Bundesamt fuer Gesundheit hat seinen Aktionsplan für die Umsetzung des dritten Massnahmenpakets des Bundes zur Verminderung der Drogenprobleme, MaPaDro III 2006-2011 vorgelegt.
 Der Aktionsplan ist in erster Linie ein BAG – Planungsinstrument und deshalb nur in elektronischer Form auf
<http://www.bag.admin.ch/themen/drogen/00042/00624/03048/index.html?lang=de> verfügbar.

Berichte und aktuelle Publikationen der Beckley Foundation
http://www.internationaldrugpolicy.net/reports/IDPC_BP06_WorldDrugRpt2007_EN.pdf
http://www.internationaldrugpolicy.net/reports/Beckley_RPT12_Prisons_Drugs_EN.pdf
http://www.internationaldrugpolicy.net/reports/BFDPP_BP_12_HeroinShortageAustralia_EN.pdf

Schottland. National Quality Standards for Substance Misuse Services: Good Practice Guide to Service User Involvement. (November 13, 2007)
<http://www.scotland.gov.uk/Publications/2007/11/08092322/10>

The Death Penalty for Drug Offences: A Violation of International Human Rights
Law. Rick Lines, International Harm Reduction Association 2007, ISBN
978-0-9557754-0-6
<http://www.ihra.net/uploads/downloads/NewsItems/DeathPenaltyforDrugOffences.pdf>
http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr21/death_penalty_dr_off.pdf

EVALUATION OF FIGHTING HIV/AIDS IN ESTONIA heisst eine gerade erschienene Untersuchung
der WHO : <http://www.archido.de>

4) akzept - INTERN

Die ausserordentliche Mitgliederversammlung hat am 15. Februar 2008
eine neuen Vorstand gewählt. Siehe dazu: <http://www.akzept.org/mitglieder.html#8>

akzept begrüsst ausserdem 4 neue Einzelmitglieder.

Kommen Sie gut durch die letzten Ausläufer dieses Winters,
Ihre **akzept**-Geschäftsstelle
Christine Kluge Haberkorn

Dank an alle die Beiträge und Informationen lieferten!

Quellen:

ENCOD, DPWV, DHS nl, DGS-newsletter, Eurodrug mailingliste, Archido e.V.,
Joerg Saukat/Harald Terpe MdB -drogenpol.Sprecher Buendnis90/Die Gruenen,
Fachbeirat akzept -Eberhard Schatz, akzept Vorstand, div. Veranstalter,

Impressum:

akzept e.V.

Bundesverband fuer akzeptierende Drogenarbeit und humane Drogenpolitik

Christine Kluge Haberkorn

Suedwestkorso 14

D-12161 Berlin

akzeptbuero@yahoo.de, buero@akzept.org

www.akzept.org

Dieser newsletter ist ein kostenloser Informationsservice von akzept e.V.

Wenn Sie die **eAKZEPTANZ** bestellen wollen senden Sie bitte eine email an: buero@akzept.org

Wenn Sie den newsletter abbestellen wollen schicken Sie bitte eine email an buero@akzept.org
